SCHWEIZ

Photo Edition



Königstour im Alpstein

Toni Kaiser

PHOTO EDITION SCHWEIZ 3 2016

KÖNIGSTOUR IM ALPSTEIN

Sönd wöllkomm

3 Bergketten, 84 Kilometer, 5166 Höhenmeter: Das sind die nackten Zahlen der Königstour im Alpstein. Das Wandermagazin SCHWEIZ ist die spektakulärsten Etappen dieser mehrtägigen Route gewandert und zeigt in dieser Photo Edition die schönsten Bilder.

as willst du in die Ferne schweifen, sieh, das Schöne liegt so nah.» Ein wohlbekannter Spruch, der auf den Alpstein zutrifft wie auf kaum eine andere touristische Bergregion der Schweiz. Wenn ich sowas behaupte, dann aus gutem Grund: Als Mittelländer durfte (oder musste) ich schon früh in Begleitung meiner Eltern durch die tiefen «Chrächen» und über die felsigen Höhen der isolierten Ostschweizer Bergregion wandern. Dann war für mich viele Jahre lang Alpsteinpause – es lockten andere Ziele, höhere, weiter entfernte. Aber kaum je wirklich spektakulärere, wie ich viele Jahre später, genau im vergangenen Sommer, feststellen durfte, als ich auf der hier vorgestellten Königstour erstmals wieder einmal richtige Alpsteinluft schnupperte. Und siehe da: Die grossartige Landschaft zwischen Säntis, Altmann und Hohem Kas-

ten, zwischen Meglisalp, Bollenwees, Stauberen und Seealp, hat mich wieder gepackt. Und wie. Wie wahr schrieb Redaktorin Sandra Papachristos im Editorial ihrer Alpstein-Ausgabe 9/2005 dieses Magazins: «Die grosse Beliebtheit bei Wanderern und anderen Freiluftsportlern hat der Alpstein vor allem seiner einzigartigen Landschaft und seiner hohen Gasthausdichte zu verdanken – denn der Mensch lebt ja bekanntlich nicht von Luft allein.» An dieser Aussage hat sich in diesen fast zehn Jahren nichts geändert.

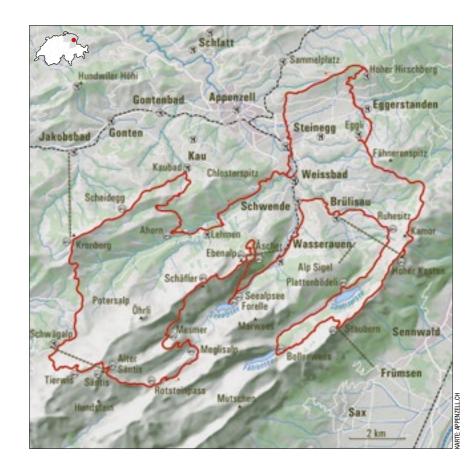
Der Königstouren gibt es viele

Und natürlich will jede die Schönste sein. Die hier vorgestellte ist die neueste einer ganzen Anzahl Königstouren. Der Innerrhoder Tourismusverband hat sie im vergangenen Jahr lanciert. Über 84 Kilometer und drei Bergketten führt der landschaftlich

reizvolle und damit auch höchst abwechslungsreiche Rundweg. Er tangiert viele bekannte Alpstein-Attraktionen und Geheimtipps und zudem eine Mehrzahl der 27 Berggasthäuser, die den Gast mit viel Freude und regionalen Spezialitäten verwöhnen. Und die auch eine individuelle Planung der Tour ermöglichen.

Es sind immer wieder diese sensationellen Panoramen von den Bergen herab, die Einblick geben in eine wilde, der Verwitterung ausgesetzten Bergwelt, die sich so isoliert aus dem Ostschweizer Talboden zwischen St. Galler Rheintal und Bodensee erhebt. Immer wieder verleiten einen diese starken Bilder zum Stehenbleiben und einfach nur Staunen.

Richtig gluschtig gemacht hatten sie mich, die Appenzeller, mit ihren Versprechungen im Flyer zu dieser Mehrtagestour. Und sie



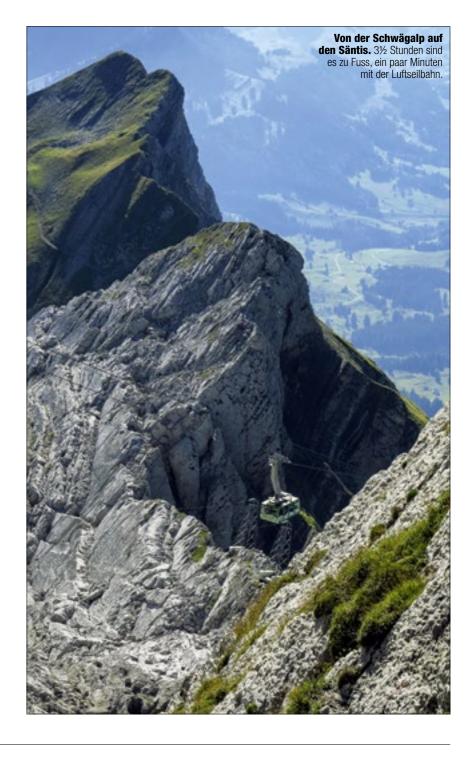


«Wer diese Tour gemeistert hat, darf sich wirklich als Wanderkönig fühlen.»

APPENZELLERLAND TOURISMUS

hatten nicht zu viel versprochen: Zwischen Säntis und Hohem Kasten, im «Gebiet mit der höchsten Wanderwegdichte der Schweiz», so die Werbung, fühlte ich mich gleich wieder zuhause. Fast schien es mir, als sei ich ein Heimgekehrter, so vieles war mir noch von früher vertraut. Es ist nicht falsch, wenn Sandra schon vor zehn Jahren festgestellt hat, dass der Alpstein süchtig machen kann: «In seiner Kleinräumigkeit fühlt man sich geborgen, und wer seinem Glück mit einem Jauchzer Ausdruck verleiht, der kann sicher sein, dass ein Echo folgt: von den nahen Bergwänden oder von anderen Wanderern.» Wen wundert's, dass die Autorin eines Buches mit Wanderungen rund um den Säntis (siehe Kasten) heute in St.Gallen lebt... Da bleibt mir nur noch eines zu sagen: Wandern Sie los über Stock und Alpstein auf der Kaiser- pardon Königstour!

TONI KAISER TEXT UND BILDER



WeitWandern Geführte Schneeschuh- und Skitouren. Wanderungen in der Schweiz, den Alpen, dem Apennin, dem Massif Central, den Pyrenäen und in Marokko. - 25.03.16 - 28.03.16, Ostern: Schneeschuhtage Kiental - Griesalp 15.04.16 - 17.04.16. Gemmi - Wildstrubel - Kandersteg - 22.04.16 - 24.04.16. Grimsel - Rhonegletscher - Sidelhorn - 08.04.16 - 10.04.16, Skitouren im Herzen des Landschaftsparks Binntal - 22.04.16 - 24.04.16, Frühlings-Skitouren Engstligenalp - Gemmi - Wildstrube - 25.03.16 - 28.03.16. Ostern: Mendrisiotto - im Südzipfel der Schweiz 25.03.16 - 03.04.16. Äolische Inseln: Lipari, Salina und Vulcano - 16.04.16 - 23.04.16, Massif Central 4: Pays de l'Hérault - 30 04 16 - 08 05 16, Asiago - Monte Grappa, mehr als Käse und Schnapsidee Marokko - 29.04.16 - 16.05.16, Von den Oasen des Jebel Sarhro zum Hohen Atlas Kontakt: WeitWandern Markus Zürcher 033 654 18 42 Allmigässli 27, Postfach 122

Königstour Alpstein

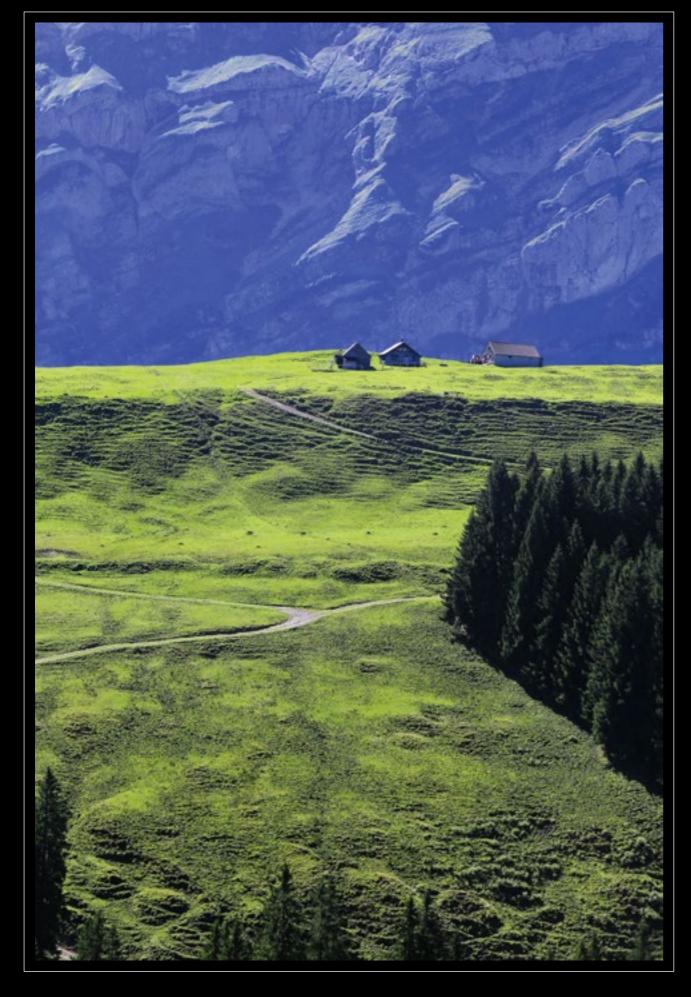
Diese mehrtägige Rundtour, für die man mit gut 30 Wanderstunden rechnen muss, führt teils durch felsiges, gelegentlich auch abschüssiges Gelände. Die Wege sind jedoch stets gut gesichert und tadellos markiert. Nicht nur ambitionierte Hikerinnen und Hiker, sondern auch gemütlichere Wanderer finden hier ein Wander-Eldorado erster Güte, das sich dank 27 heimeligen Berggasthäusern – 22 davon mit Übernachtungsmöglichkeit – individuell planen lässt. Wer will, kann auch einzelne Abschnitte auslassen oder zwischendurch eine Luftseilbahn benützen. Als Start- und Endpunkt wird zwar das mit dem öffentlichen Verkehr gut erreichbare Weissbad empfohlen, es steht aber jedem frei, wo er seine Runde beginnen oder beenden möchte.

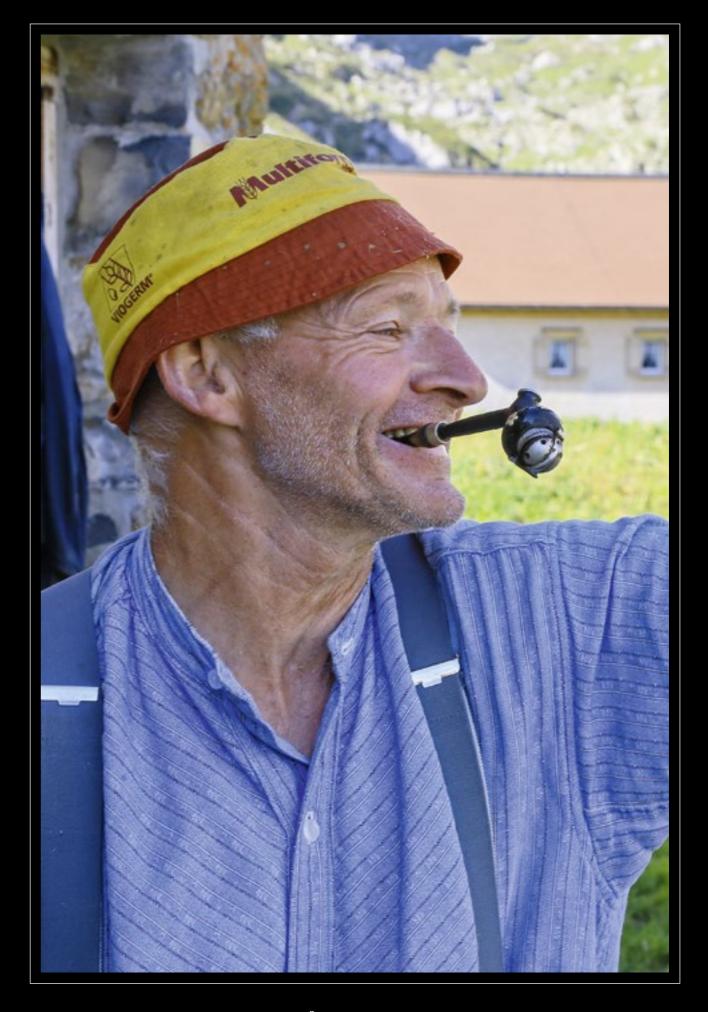
Literatur zum Alpstein: Wandern rund um den Säntis, von Sandra Papachristos und Roland Gerth, AT Verlag 2015; Der Alpstein, von Hans Büchler (Hrsg.), 2014, Appenzeller Verlag; Säntis, von Adi Kälin, Verlag Hier und Jetzt 2015; Appenzeller Naturerlebnisse, Appenzellerland Tourismus Al. Infos, Flyer und Pauschalen: Appenzellerland Tourismus, 071 788 96 41, www.appenzell.ch

Titelseite:

Panorama vom Hohen Kasten. Alpstein-Massiv mit Sämtisersee und rechts Alp Siegel (grosses Bild). Kleine Bilder: Säntis (links), Fählenalp (Mitte), Äscher (rechts).

2





Grüne Wartegg. Vom beschaulichen Aufstieg von der Scheidegg auf den Kronberg aus gesehen.

Johann Manser, Meglisalp. Der Älpler raucht sein «Lindauerli» traditionell nach unten, «damit die Glut das Stroh (im Stall und im Kopf...) nicht anbrennt», heisst es.





Blaue Stunde. Von der Terrasse der Schafbodenalp, die auf der Wildhauser Seite des Säntis liegt.



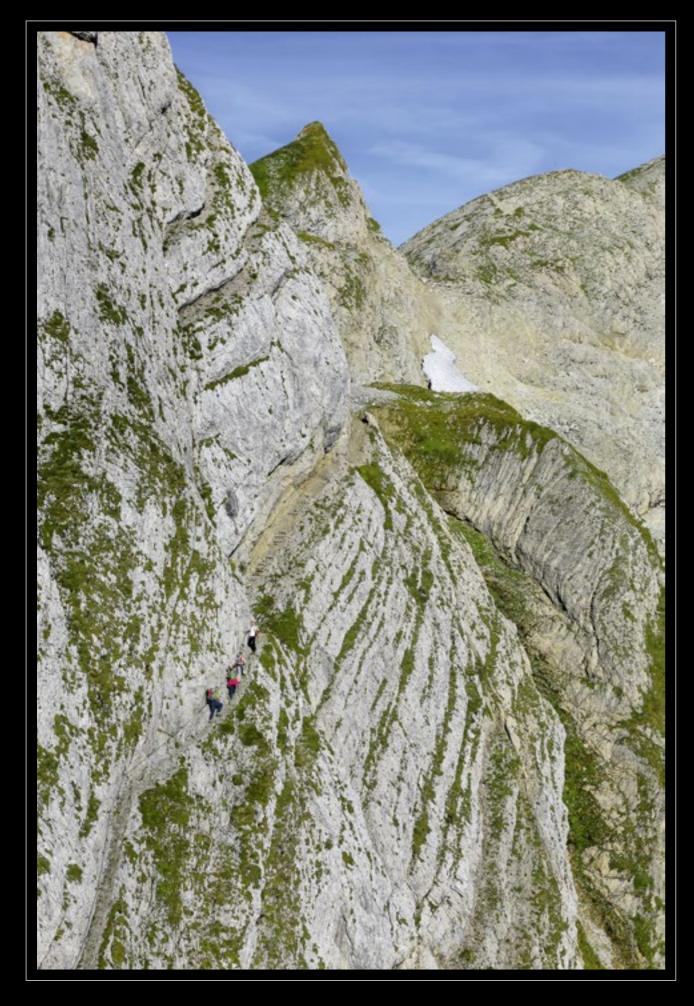
 $\textbf{Sp\"{a}tschicht.} \ Alpsenner in \ Dorli \ Mosers \ Gehilfe \ Werner \ beim \ abendlichen \ Ziegenmelken \ auf \ der \ Schafbodenalp\dots$

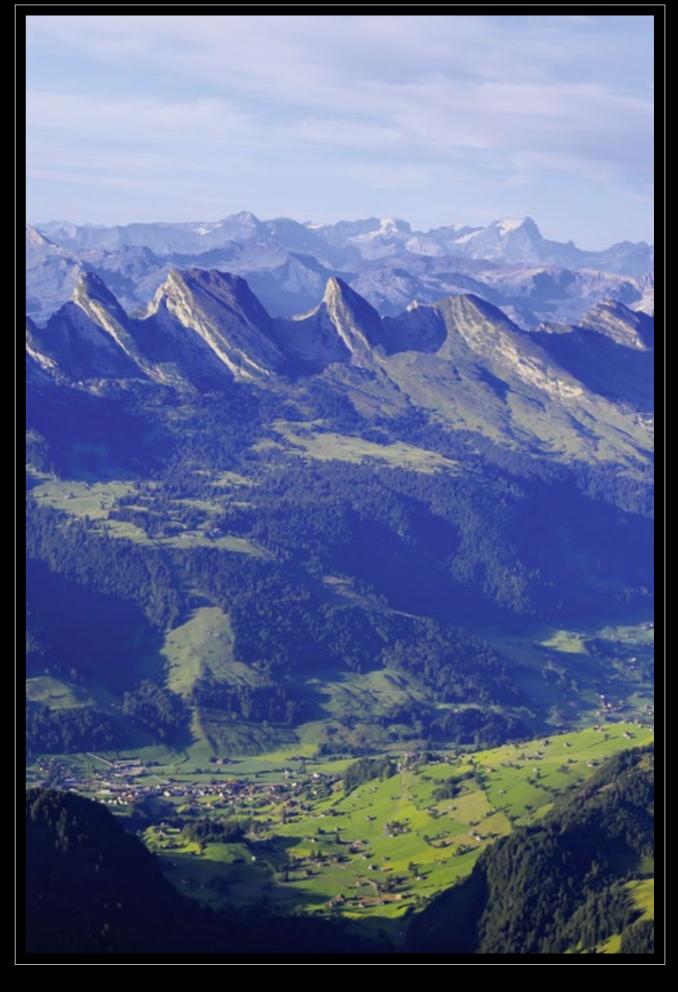


…und beim Absuchen der Flanken Richtung Hundstein und Chalbersäntis nach den gut 140 Säntis-Steinböcken.



 $\textbf{Steiler Abstieg.} \ \textbf{Vom Altmannsattel nach Alp H\"{a}deren, tief unten der Seealpsee.}$





Spektakulärer Felsenweg. Der recht ausgesetzte, aber gut mit Ketten gesicherte Weg über den Lisengrat ist eine der berühmtesten Passagen im Alpstein.

Toggenburg-Panorama. Vom Lisengrat aus, unten das grüne Wildhaus, darüber die Churfirsten und dahinter die Glarner Alpen mit dem vergletscherten Tödi.





Das Berggasthaus Schäfler, wo sich gleich daneben dieser Aussichtspunkt mit Kreuz befindet, liegt ausgesetzt auf einem der schönsten Punkte des Alpsteins auf 1924 m ü. M. Seit über 100 Jahren werden hier Gäste bewirtet.



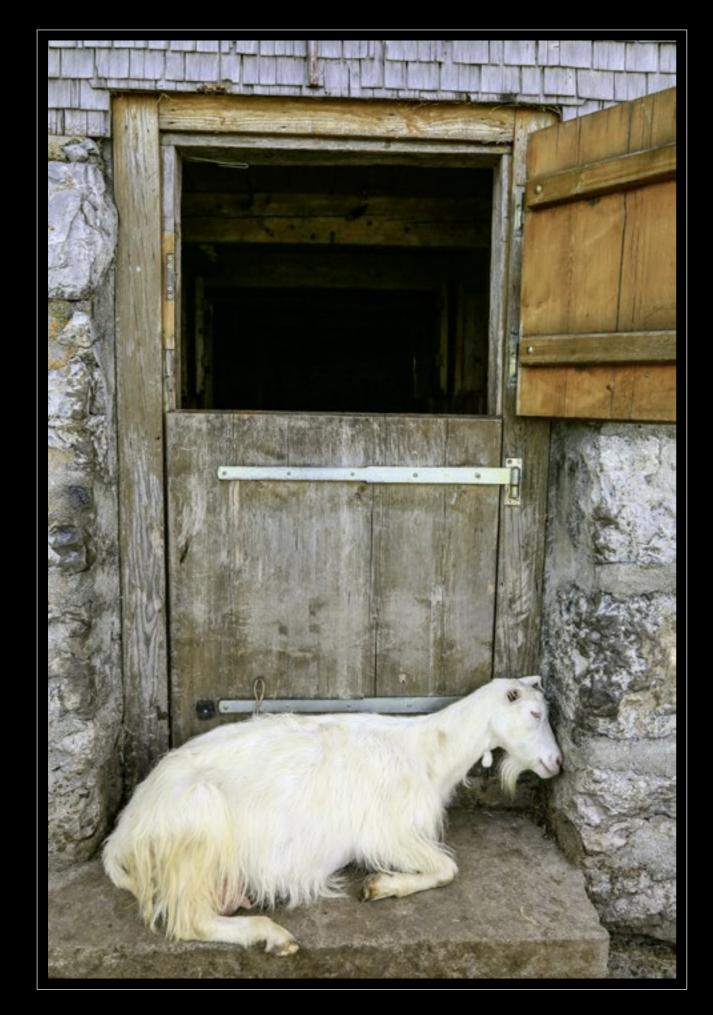
Alp Chlus zwischen Schäfler und Ebenalp. Unter der Felswand durch führt ein direkter Weg zum berühmten Berggasthaus Äscher und den Wildkirchli-Höhlen.



Ebenalp-Dämmerung. Blick hinüber zum Hohen Kasten mit seinem auffälligen Sendeturm und dem Drehrestaurant.



Morgenlicht. Die hügelige Appenzeller Streusiedlungslandschaft liegt dem Ebenalp-Gast zu Füssen.





Siedwurst mit «Chääsmageroone». Die Makkaroni mit Käse und Kartoffeln sind die Spezialität auf der Ebenalp.



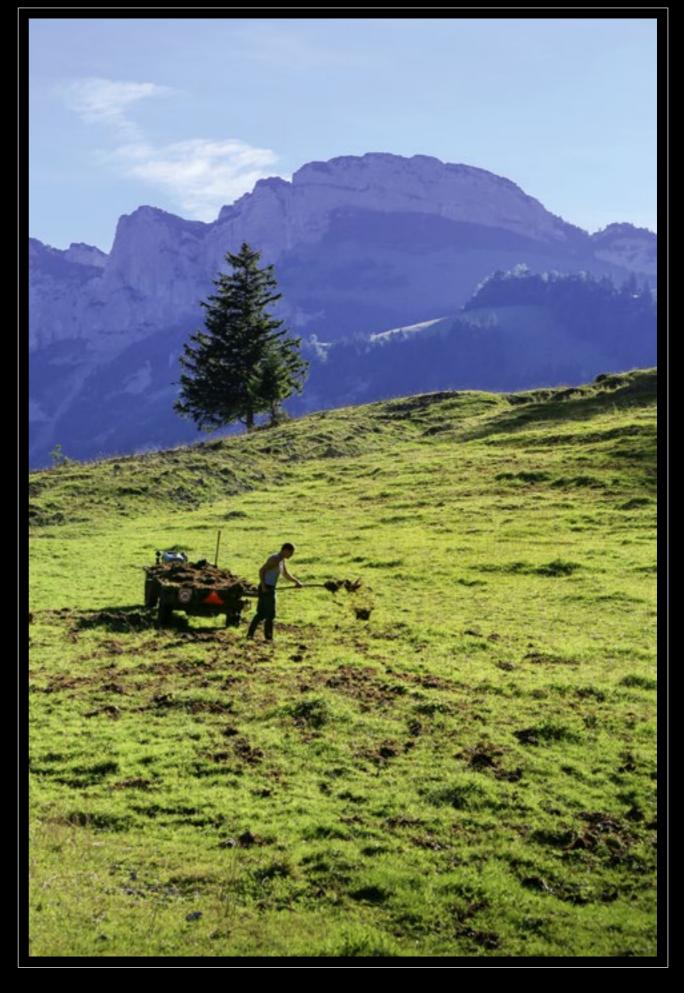
Schon müde vom Alpsommer? Die Ziege hat sich wohl an der herrlichen Alpenflora auf der Alp Chlus satt gefressen.

Einsame Widderalp. Wer vom Seealpsee zum Bollenwees die grossartige, zuweilen jedoch etwas ausgesetzte Marwees-Überschreitung «mitnimmt», kommt hier vorbei.



Ebenalp, Äscher und das weltberühmte Wildkirchli. Einmal aus einer anderen Perspektive, vom Aufstieg zur Bogartenlücke. Höhlenbären-Skelette und Werkzeuge aus der Altsteinzeit wurden hier zuhauf gefunden.





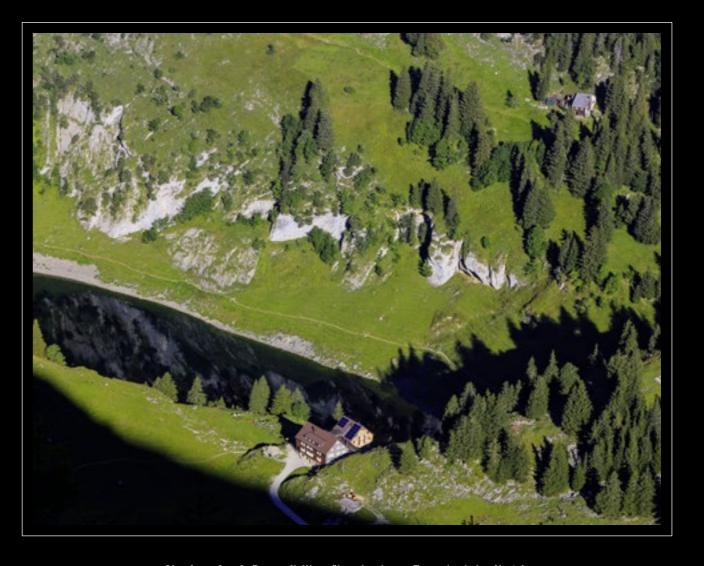
Idylle Seealpsee. Zwei Berggasthäuser laden hier zur Einkehr, zum erfrischenden Bad oder zu einer Bootsfahrt. Der Blick geht Richtung Hundstein, Meglisalp und Säntis.

 $\textbf{Hartes Alpleben.} \ \textbf{Wald, Gross- und Klein-H\"{u}tten \ heissen \ die \ gem\"{u}tlichen \ Alpen \ \"{o}stlich \ des \ Seealpsees.}$





Meditative Stimmung. Wenn die Sonne hinter dem Hundstein verschwindet, wird es am Fählensee herrlich ruhig.



Atemberaubende Bergwelt. Wer während mehreren Tagen durch den Alpstein wandert, sollte unbedingt einmal im Bollenwees übernachten.



Staubern. Das imposant gelegene Berggasthaus auf dem schönsten Aussichtsgrat im Alpstein ist mit der Luftseilbahn aus dem Rheintal erreichbar.



Höhenweg der Superlative. Die Gratwanderung von den Kreuzbergen zum Hohen Kasten begeistert immer wieder mit herrlichen Ausblicken ins St. Galler Rheintal.



Der Autor **Toni Kaiser** ist Chefredaktor dieses Magazins. Er fotografiert auf Tour mit Canon EOS D5 oder D6 sowie vorwiegend mit den EF-Zoomobjektiven 16–35 mm, 24–105 und 70–200 (inkl. Extender 1.4).

Im April

Das nächste Wandermagazin SCHWEIZ erscheint am 1. April



Bregenzerwald

Der Bregenzerwald liegt im österreichischen Bundesland Vorarlberg, an der Grenze zur Schweiz. Die schöne Wanderregion ist schnell einmal erreicht. Wir sind durch die schmucken Dörfer und die landwirtschaftlich geprägte Kulturlandschaft gebummelt; haben uns auf einer kulinarischen Wanderung die regionalen Spezialitäten schmecken lassen; sind auf die Top-Aussichtsberge gestiegen und haben eine alpine Hüttentour unternommen. Lassen Sie sich überraschen!

ERLEBEN Gesunde Molke

GENIESSEN Bärlauchpasta schnell gemacht

OUTDOOR Die Top-Touren im Bregenzerwald

SERVICE Wohlig in Wandersocken

WISSEN Schmerzfrei wandern mit kyBoot

FAMILIE Kletterspass auf dem Holzweg Thal

EINFACH WANDERN Die schönsten Kurzwanderungen im April

AKTIV Val Bavona: Leben mit dem Stein

WEITERE AUSGABEN

▽ CHF 14.80 + Porto

V 0111 1 1100 1 1 0110	
Photo Edition «Königstour im Alpste	in» 3/16
Julierpass	1/2/16
Wägital – Region Einsiedeln	12/15
Heidiland	10/11/15
Die schönsten Bergseen	9/15
Berner Oberland	8/15
Zermatt	7/15
Parc Adula	6/15
Historische Hotels	5/15
Berner Seeland	4/15
Photo Edition «Von Genf nach Nizza	» 3/15
Goms-Aletsch	12/14
Stadtwandern	10/11/14
Jura total	9/14
Photo Edition «ViaSbrinz»	8/14
Schweizerischer Nationalpark	7/14
Schwarzwald	6/14
Alpes Vaudoises	5/14
Findlinge	4/14
Photo Edition «Biancograt»	3/14
Adelboden-Lenk-Diemtigtal	1/2/14
Outdoor Solothurn	12/13
Bodensee	10/11/13
Hinteres Maggiatal	9/13
Photo Edition «Tour Monte Rosa»	8/13
Davos-Rätikon-Montafon	7/13
Pilatus	6/13
Kulturwandern	5/13
Thunersee-Brienzersee	4/13
Photo Edition «Tiere der Alpen»	3/13
Winterwandern	1/2/13
Glarnerland	12/12
Vinschgau	10/11/12
Appenzellerland	9/12
Photo Edition «z Alp im Toggenburg	» 8/12
Suonen	7/12
Röstigrabenroute	6/12
Meiringen-Haslital	5/12
Kleine und Grosse Emme	4/12
Photo Edition «Naturpärke»	3/12
Engelbergertal	1/2/12
Rund um die Dents du Midi	12/11
Val Grande/Centovalli	10/11/11
Walserwege	9/11
Photo Edition «Blütenzauber»	8/11
Berghütten Wallis	7/11
Liechtenstein	6/11
Greyerzer Gipfel	5/11
Aargauer Jura	4/11
Photo Edition «Hingucker»	3/11
Gemmi	1/2/11

▽ CHF 5.- + Porto

Alle Magazine, welche im Jahr 2009 und früher erschienen sind, erhalten Sie unter www.wandermagazin.ch zum Preis von CHF 5.-.

Bestellungen unter Telefon 032 626 40 30 wandermagazin@rothus.ch www.wandermagazin.ch





IMPRESSUM

Nummer 3 2016 | 89. Jahrgang der Revue SCHWEIZ | Erscheint 10-mal jährlich | Wandermagazin SCHWEIZ Schöngrünstrasse 2, CH-4500 Solothurn, Tel. +41 (0)32 626 40 26, Fax +41 (0)32 626 40 39, wandermagazin@rothus.ch, www.wandermagazin.ch | Leser: (MACH Basic 2015-2) | Weitester Leserkreis: 350 000 | Regelmässige Leser: 84 000 | Auflage: (WEMF/SW-Beglaubigung 1.10.2015) | Druckauflage 11 000 Ex. | Verbreitete Auflage 12 383 Ex. | Zum Normalpreis verkauft 10 220 Ex. | Werbe- und Infoexemplare 2163 Ex. (Messen, Hotels, Tourismus) | Redaktion: Toni Kaiser (kai), Chefredaktor, Jochen Ihle (jih), Redaktor, Peter-L. Meier (plm) | Regelmässige Mitarbeiter/-innen: Urs Heinz Aerni, Fritz Hegi (Seniorenwanderung), Urs Kyburz (Familientipp), Barbara Leuthold-Hasler (Naturtipp) | Sekretariat: Linda Sulser | Anzeigenberatung: Silvan Pargätzi, Tel. 032 626 40 30, silvan.pargaetzi@rothus.ch | Verlag: Rothus Verlag, Solothurn, Peter-L. Meier, Herausgeber | Layout, Lithos: Rothus Grafik, Solothurn | Druck: Somedia AG, Chur | ISSN 1662-9701, ISBN 978-3-906274-73-7 | Nachdruck ur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion | Einzelheft CHF 14.80, erhältlich in Buchhandlungen, am Kiosk oder direkt beim Verlag | Abonnemente Schweiz: CHF 98.— | Europa: CHF 122.— | USA: CHF 130.— | Tel.+41(0)32 626 40 26 | www.wandermagazin.ch



Schweizerische Eidgenossenscha Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra Bundesamt für Landestopografie swisstopo





Welt vergessen



























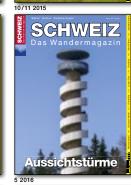
























Bestellen Sie Ihre Wunschausgabe unter: 032 626 40 30, wandermagazin@rothus.ch oder www.wandermagazin.ch

